

Zeitschrift:	Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera
Herausgeber:	Parkinson Schweiz
Band:	- (2014)
Heft:	115: Was tun bei atypischen Parkinsonsyndromen? = Que faire en cas de syndrome parkinsonien atypique? = Che fare in caso di sindromi di Parkinson atipiche?
Rubrik:	Hilfe für Selbsthilfe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GEMEINSAM AKTIV BLEIBEN

Neues aus den Selbsthilfegruppen

Neugründungen: Zwei SHG zum Thema

«Tiefe Hirnstimulation bei Parkinson»

In Zürich und Bern gibt es neu zwei gemischte SHG exklusiv für Betroffene, die sich einer THS-Operation (Tiefe Hirnstimulation) unterzogen haben. Die Gruppen sind offen für neue Mitglieder und freuen sich auf die Kontaktaufnahme von Interessierten (Adressen S. 46). *rd*

Interesse an einer landesweiten SHG «Kunstschaende mit Parkinson»?

Waldemar Zeiter, selbst an Parkinson erkrankt, möchte eine schweizweite SHG speziell für Kunstschaende (z.B. Fotografen, Maler, Bildhauer, Schriftsteller etc.) gründen. Interessierte wenden sich bitte an Waldemar Zeiter, Tel. 031 961 08 30, mob. 079 208 50 20 oder per E-Mail an wzeiter@bluewin.ch. *wz*

SHG Basilisk Basel: Sommerausflug

Am 4. Juli unternahmen rund 30 Mitglieder der SHG Basilisk Basel mit den Gästen Hansruedi Gehri, Teamleiter SHG Thun/Oberland, und dessen Gattin Silvia eine Fahrt mit Basels berühmtem Oldtimer-Tram «Dante Schuggi». Bei der Fahrt durch die Stadt und hinaus ins Grüne, aufs Bruderholz, wurde angeregt diskutiert und den Ausführungen des emeritierten Professors für Geschichte Jean-Pierre Meylan, der als Reiseführer fungierte, gelauscht. Dabei konnte sich auch der Magen freuen, denn es gab Beinschinken, Kartoffelsalat und verschiedene Getränke. Die Erinnerung an das Rumpeln des 100 Jahre alten Trams bleibt uns unvergessen. *Christa Ventling*

25 Jahre SHG Chur und Umgebung

Am 20. März 1989 gründete der in Chur praktizierende Neurologe Roland Markoff die erste Parkinson-Selbsthilfegruppe in Graubünden. Heute, 25 Jahre später, hat die Gruppe gut 60 Mitglieder, von denen sich jeweils 15 bis 30 abwechselungsweise zweimal pro Monat in Chur zu Vorträgen, Gesprächen, Filmen oder zum Üben mit der speziell ausgebildeten Physiotherapeutin Ursula Wehrli treffen. Zudem werden Ausflüge unternommen und einmal pro Jahr trifft man sich während dreier Tage im Klos-



SHG Basel: Fahrt mit «Dante Schuggi».



SHG Chur: Das Leitungsteam.



Schöner Tag: Lions-Club-Ausflug 2014.



SHG Zug und Schwyz: Bei den Huskys.

ter in Ilanz. Trotz den krankheitsbedingten Behinderungen sind wir eine fröhliche Gruppe, zu der sich mancher wie zu einer grossen Familie gehörend fühlt – weshalb oft auch Partner(innen) verstorbener Mitglieder zu den Treffen kommen. Am 26. März feierten wir das 25-Jahre-Jubiläum – bei feinem Essen und mit der Flötengruppe «La Marlotschas». Die 60 Anwesenden erfreuten sich dabei an den Anekdoten von Roland Markoff, der die letzten 25 Jahre Revue passieren liess, sich da und dort bedankte – und nach 25 Jahren Abschied aus dem Leitungsteam nahm, um so gleich unter grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt zu werden. Die Gruppe sagt von Herzen: «Danke Roland – für alles!» *Hansruedi Schawalder*

SHG Zürcher Oberland und Rechtes Zürichseeufer: 16. Lions-Club-Ausflug

Am 14. Juni luden die Lions Clubs Stäfa und Forch die SHG Rechtes Zürichseeufer und Zürcher Oberland zum 16. Mal zum Sommerausflug – und zwar ins Restaurant Wassberg in Herrliberg. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Gäste die Aussicht, das feine Mittagessen und die Darbietung eines Mundharmonikaspielders. Es war ein für alle

erlebnisreicher Anlass und die Gruppen danken den Lions Clubs von Herzen für die neuerliche Einladung. *Anna Eijsten*

SHG Wallisellen: Feuchter Ausflug

Die SHG Wallisellen hatte beim Sommerausflug erneut kein Wetterglück: Bei der Fahrt zum und auf dem Hallwilersee regnete es – was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Nun hofft die Gruppe, 2015 möge für einmal die Sonne scheinen! *Carmen Jucker*

SHG Zug und Schwyz: Spannender Besuch auf einer Husky-Lodge

Die SHG Zug und Schwyz reisten mit 45 Personen auf eine Husky-Lodge. Dort erfuhren die Gäste viel Wissenswertes über die Schlittenhunde – und konnten Erfahrungen mit diesen sammeln. Zudem sorgte der redegewandte Josef Bürgler, Präsident des humoristischen Vereins Muotathaler Wetterfrösche, für gute Laune.

Georgette Schmid und Rita Beeler

SELBSTHILFEGRUPPE GESUCHT?

Die Adressen der Leitungsteams aller Selbsthilfegruppen finden Sie auf den Seiten 46 und 47!